



Baden-Württemberg.de

📅 16.01.2020

HEIMATTAGE

Programm der Heimattage 2020 in Sinsheim vorgestellt



© Stadt Sinsheim

v.r.n.l.: Staatsrätin Gisela Erler, Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder, Sinsheims Oberbürgermeister Jörg Albrecht und Ines Kern, Leiterin der Geschäftsstelle Heimattage in Sinsheim

Im Beisein von Staatsrätin Gisela Erler wurde das Programm der Heimattage Baden-Württemberg 2020 in Sinsheim vorgestellt. Die vier Themenschwerpunkte bringen die vielfältigen Facetten des Heimatbegriffs zum Ausdruck: Leben, Moderne, Geschichte und Kultur.

„Die Aufgabe der Heimattage Baden-Württemberg ist aktueller denn je. Denn unsere Gesellschaft ist nicht statisch. Nach wie vor gibt es Zuwanderung von Menschen, die von Migration und Heimatverlust betroffen sind. Und auch die Zahl derer, die jedes Jahr freiwillig als Neubürgerinnen und Neubürger aus anderen Ländern oder europäischen Nachbarstaaten nach Baden-Württemberg kommen, ist höher

denn je“, so Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung Gisela Erler in Sinsheim im Rahmen der Programmvorstellung der Heimattage 2020. „Sinsheim feiert in diesem Jahr sein 1250-jähriges Stadtjubiläum. Dieses Jubiläum gibt auch Anlass zur Frage, was eine Stadtgemeinschaft über solch einen langen Zeitraum zusammenhält. Denn je wichtiger die Globalisierung wird, desto stärker wird auch das Bedürfnis der Menschen, sich ihrer eigenen Herkunft und Zugehörigkeit zu vergewissern.“

In Zeiten der Globalisierung vergewissern sich Menschen ihrer Herkunft und Zugehörigkeit

Die Große Kreisstadt Sinsheim ist – nach Ladenburg 1998 – die zweite Kommune im Rhein-Neckar-Kreis, die die Heimattage ausrichtet. „Die Heimattage Baden-Württemberg sind eine einmalige Chance für unsere Stadt, sich zu präsentieren und die Schönheit des Kraichgaus und die lebens- und liebenswerte Atmosphäre Sinsheims überregional bekanntzumachen. Sinsheim lebt von und mit seinen aktiven Bürgern. In Vereinen, Organisationen, im Ehrenamt, in Kirchen, Schulen und Kindergärten werden Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn erlebbar. Das spiegelt sich auch im **Programm der Heimattage** wider. Dank des gelungenen Miteinanders war es möglich, mehr als 300 Veranstaltungen auf die Beine zu stellen. Das erfüllt mich mit tiefer Dankbarkeit und großem Stolz. Ich freue mich auf ein spannendes, abwechslungsreiches und denkwürdiges Jahr, in dem sich Sinsheim von seiner besten Seite zeigen darf“, so Sinsheims Oberbürgermeister **Jörg Albrecht**.

Daran anknüpfend betonte die Regierungspräsidentin und Vorsitzende des Landesausschusses für Heimatpflege, **Sylvia M. Felder**: „Es freut mich besonders, dass Sinsheim als Heimattagestadt 2020 aus einem derart großen Reservoir engagierter Bürgerinnen und Bürger, Vereinen und Organisationen schöpfen kann. Dies ist die beste Voraussetzung, um Heimat hier vor Ort für ein ganzes Jahr lebendig und erfahrbar zu machen. Denn jeder trägt auf seine Weise Heimat in sich. Heimat schließt dabei nicht aus, sondern ein. Sie ist bunt und vielfältig, vertraut und doch immer wieder neu, schafft Geborgenheit, ist identitätsstiftend und zeitlebens eine verlässliche Größe.“

Vier Themenschwerpunkte: Leben, Moderne, Geschichte und Kultur

Die **vier Themenschwerpunkte** des Festjahres bringen die vielfältigen Facetten des Heimatbegriffs zum Ausdruck: Leben, Moderne, Geschichte und Kultur. Sinsheim blickt im Jahr der Heimattage zurück auf 1.250 Jahre Geschichte. Die Stiftskirche auf dem Michaelsberg und die Burg Steinsberg sind weithin sichtbare Wahrzeichen und Zeugen der bewegten Vergangenheit. Die Begegnung von Historie und Moderne prägt die Stadt und findet ihren Ausdruck in der Veranstaltungsvielfalt im Heimattagejahr.

Den Auftakt macht der traditionelle Neujahrsempfang mit Ehrungsabend am Samstag, 18. Januar, der erstmals in der komplett sanierten Dr.-Sieber-Halle stattfindet. In seiner Neujahrsansprache wird Oberbürgermeister Jörg Albrecht die Ereignisse des zurückliegenden Jahres Revue passieren lassen und einen Ausblick auf die Herausforderungen des Heimattagejahrs 2020 geben. Am 19. Januar gewährt der Tag der offenen Tür in der Dr.-Sieber-Halle dann allen Interessierten einen Einblick in die moderne Veranstaltungsstätte. Vielfältige, lebendige, erlebnisreiche Heimat – das ist die Dr.-Sieber-Halle.

Große Landesfeste und mehr als 300 Veranstaltungen

Die großen Landesfeste sind traditioneller Bestandteil der Heimattage. Beim [Baden-Württemberg-Tag am 23. und 24. Mai](#) präsentiert sich das moderne Baden-Württemberg in der Stadt. Sinsheim selbst ist attraktiver Wirtschaftsstandort mit hervorragender Verkehrsanbindung und Sitz zahlreicher Unternehmen von klein bis groß und international agierend. Unternehmen, Dienstleister, Tourismusverbände und Vereine präsentieren sich und ihre Innovationen am Baden-Württemberg-Tag. An zahlreichen Pagodenzelten in der Innenstadt bietet sich ein umfangreiches Angebot mit unterhaltsamen Aktionen. Bereits ab Donnerstag, 21. Mai 2020, findet der 106. Sinsheimer Fohlenmarkt statt. Die [Landesfesttage vom 11. bis zum 13. September](#) rücken Brauchtum und Tradition in den Mittelpunkt. Zum Landesfestumzug am 13. September werden zahlreiche Gruppen aus dem ganzen Land erwartet. Auch das Sinsheimer Trachtenpaar Richard und Monika Spranz wird selbstverständlich teilnehmen und die Tracht präsentieren, die umfangreichen Nachforschungen zufolge früher in Sinsheim getragen wurde.

Die Lange Nacht der Heimat am 28. März, das Mundart-Festival „Baden-Württemberg schwätzt“ vom 19. bis zum 21. Juni und das Burgfest Burg Steinsberg am 05. und 06. Juli sind weitere Veranstaltungshighlights. Der Festakt zum 1250-jährigen Stadtjubiläum am 17. Juli, der gleichsam Auftakt zum Stadt- und Freiheitsfestwochenende ist, wartet mit einer für Sinsheim einmaligen Lichtshow auf dem Vorplatz der Dr.-Sieber-Halle auf. Bei der Verleihung des Landespreises für Heimatforschung am 19. November werden Bürgerinnen und Bürger des Landes Baden-Württemberg für ihre außergewöhnlichen Verdienste auf dem Gebiet der Heimatforschung gewürdigt.

Großes Gemeinschaftsprojekt

„Die Vorbereitung der Heimattage Baden-Württemberg war und ist ein großes Gemeinschaftsprojekt, an dessen Herausforderungen wir miteinander gewachsen sind. Wir freuen uns sehr über die Begeisterung der Sinsheimer Bürgerinnen und Bürger für die Heimattage. Vereine, Organisationen, zahlreiche Ehrenamtliche, Gruppen und Unternehmen leisten ihren Beitrag, um das vor uns liegende Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen“, so die Leiterin der Geschäftsstelle Heimattage in Sinsheim, Ines Kern.

„So unterschiedlich jede und jeder Einzelne Heimat definiert – Verbundenheit und Zugehörigkeit sind immer untrennbar mit dem Begriff verbunden. Sinsheim ist Heimat für Menschen unterschiedlichster Herkunft, aller Altersklassen und verschiedener Lebensentwürfe, die eine gelungene, fruchtbare und lebendige Gemeinschaft bilden. Die Heimattage Baden-Württemberg 2020 sind Ausdruck davon, und ich lade jede und jeden aufs Herzlichste ein, Sinsheim in all seiner Vielfalt kennenzulernen“, so Oberbürgermeister Jörg Albrecht.

[Landesportal: Heimattage Baden-Württemberg](#)

[Heimattage Baden-Württemberg 2020 in Sinsheim](#)

[Mediathek: Bilder zum Herunterladen](#)

#Bürgerbeteiligung

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/programm-der-heimattage-2020-in-sinsheim-vorgestellt>